

# Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Detmold-Innenstadt

## Was ist das ISEK und wozu ist es notwendig?

Grundlage der heutigen Städtebauförderung muss ein aktuelles Entwicklungskonzept sein (§ 171 b Abs. 2 BauGB). Bisherige Grundlage der Städtebauförderung war die "Rahmenplanung Stadtkern Detmold" aus dem Jahr 1993.

Das vom Rat der Stadt zu beschließende ISEK muss, um eine Förderung beantragen zu können, einen Maßnahmen-, Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan enthalten. Das ISEK muss ein nach Handlungsfeldern aufgegliedertes Maßnahmenbündel enthalten und einen integrierten Handlungsansatz aufweisen.

## Was ist bisher erfolgt?

Erste Information des Ausschusses für Stadtentwicklung am 11.05.2011

Beschluss über Einleitung des Verfahrens im Ausschuss für Stadtentwicklung am 13.07.2011

Vorabeteiligung der Öffentlichkeit vom 25.07.- 09.09.2011

Werkstattgespräche zu den Handlungsfeldern (im Oktober/November 2011 und März/April 2012)

## Wie geht es weiter?

**Präsentation der Ergebnisse aus den Werkstattgesprächen und erneute Beteiligung der Öffentlichkeit vom 17.09. - 17.10.2012**

Erarbeitung des ISEK Detmold-Innenstadt

Politischer Beschluss des Rates zum ISEK Detmold-Innenstadt

## Stärken - Schwächen - Chancen

In der Ausstellung sind die wichtigsten Ergebnisse aus der ersten Beteiligung der Öffentlichkeit und den Werkstattgesprächen dargestellt. Sehen Sie weitere **Stärken, Schwächen und Chancen** unserer Stadt bezogen auf die fünf Handlungsfelder?

**Für Ihre Anregungen und Hinweise können Sie die vorbereiteten Karten nutzen**

oder schreiben Sie uns an  
**Stadt Detmold**  
**Der Bürgermeister**  
**Fachbereich Stadtentwicklung**  
**Postfach**  
**32754 Detmold**

oder senden Sie uns eine E-Mail an  
**bauleitplanung@detmold.de**

Ihr Fachbereich Stadtentwicklung